

Neustrukturierung im D-Jugend-Bereich der 2002-er

Neue Wege gehen die D-Junioren im 2002-er Jahrgang.

Um wieder in den Leistungsfußball zurück zu kehren, wurden etliche teilweise nicht für jeden nachvollziehbare Maßnahmen im 2002-er Jahrgang ergriffen.

Bereits im Oktober zur Hallenmeisterschaft wurden die Spieler der ehemaligen **4.D** in schwach, die **2.D** stark und **3.D** mittel aufgeteilt, um beide Mannschaften zu stärken und in der Breite zu verbessern.

Hier zeigte sich, dass wir noch viel lernen mussten und zahlten ordentlich Lehrgeld!

Zitat: „*Dieser Weg wird kein leichter sein, dieser Weg ist steinig und schwer!*“

Obwohl wir in der Hallenmeisterschaft nicht so stark mit beiden Mannschaften auftraten, entwickelte sich langsam etwas. Spieler verbesserten sich und wurden stärker.

Wir begannen nach der Hallen Saison recht früh mit der Vorbereitung auf draußen und das zahlte sich aus.

Unwahrscheinlich schnell kristallisierte sich die neue **2.** und **3.D** heraus, denn alle Spieler wurden leistungsgerecht aufgeteilt!

Hierbei wurden aber auch Freundschaften und Wünsche berücksichtigt!

Denn ein unzufriedener Spieler, egal ob stark/mittel/schwach bringt nicht sein volles Potenzial für sein Team. Das mussten wir bereits in der Halle erfahren!

Im März begann die Feldsaison und wir wurden mit der **2.D** auf Anhieb Meister in der **D-Bezirksliga!**

Die **3.D** wurde Dritter in der **D-Kreisliga!**

Obwohl wir in der **D-Bezirksliga** Meister wurden, hatte ich erkannt, dass wir uns in Sachen Stärke und Breite weiter verbessern mussten, um nicht den Anschluss zu verlieren.

Diesbezüglich nahm ich Kontakt mit **Alexander Hentsel**, Trainer vom **SV Osdorfer Born 2.D** auf, der genau das gleiche Problem hatte wie wir. Nur 6-9 gute und zuverlässige Spieler und die Breite fehlte!

Wir beschlossen, beide Teams zusammen zu führen und eine leistungsstarke **1.D-Jugend** aufzustellen!

Hierbei ging es nicht nur um Leistung sondern auch um das Gemeinschaftsgefüge (Verhalten untereinander)!

Wir begannen recht früh mit der Zusammenführung, um in mehreren Trainingseinheiten und Testspielen/Turnieren ein schlagkräftiges Team zusammen zu stellen!

Dabei war nicht jeder Spieler/+Elternteile mit der Entscheidung bezüglich Position und Mannschaft zufrieden und wechselte den Verein!

Ich möchte hierzu nochmal betonen, der Trainer allein entscheidet, auf welcher Position der Spieler eingesetzt wird und kein anderer!!

Jetzt, wo alles wieder neu strukturiert ist, haben wir am Ende sogar eine neue **7.D** als Mannschaft melden können!

Und mit **Chantal Köhlitz** (Hamburger Auswahl) und **Lea Selmani** (Stützpunktspielerin) haben wir bereits 2 starke Mädchen die sich im **D-Junioren-Bereich** der Jungen durchsetzen konnten und auf die bereits andere Vereine aufmerksam wurden!

Und ich bin mir sicher, es werden noch viele Mädchen/Jungen vom **SV Lurup** folgen!

Ich möchte keinem was Böses, sondern ich strukturiere die Mannschaften nach Absprache mit den Trainern in stark, mittel und schwach.

Und auch ich habe meinen Trainerposten abgegeben..., an Alex und bin (nur noch) Co Trainer. So habe mehr Zeit, um mich weiterhin voll und ganz um die Strukturierung im Verein zu kümmern! Denn wir wollen alle eins gemeinsam: Dass der **SV Lurup** weiterhin eine gute Adresse in der Hamburger Fußballszene bleibt!

Norman Köhlitz –Jugendkoordinator

